



Schwäbischer
Albverein

Ortsgruppe Dettingen am Albuch



Familiengruppe

Am Samstag, den 25.04.2026 trafen sich 10 Kinder am Bindstein im Eselsburger Tal mit dem Kletterlehrer Hendrik. Es war ein sehr schöner sonniger und am Morgen noch kalter Tag am Fels in der Nähe der Brenz. Hendrik hatte bereits ab 8 Uhr den Fels mit Seilen vorbereitet als wir kurz vor 10 Uhr eintrafen. Der Fels wirkte glatt und schien uns Ungeübte zu belächeln. Wo sollen wir da nur Halt finden? Wir hatten keine Zeit der Frage weiter nachzusinnen, denn schon winkte uns Hendrik in die Sonne. Dort erklärte er uns welche Ausrüstung für was wichtig ist, wie ein doppelter Achterknoten geknüpft wird und zeigte uns sehr anschaulich, dass bei einem Sturz aus einem Gewicht von 5 kg bereits aus geringer Höhe 22 kg werden. Damit war den sichernden Eltern klar, dass ein Schlapperseil zu vermeiden ist und die kletternden Kinder wussten, dass man sich am Fels konzentriert und mit Respekt bewegt.

Nach der Einführung konnten wir mit dem Klettern beginnen. Wie war das mit dem doppelten Achterknoten? Was musste ich alles beim Partnercheck prüfen? Gut das Hendrik in der Nähe war. So nach und nach fanden wir in das Kletterlatein hinein. Auch dem Fels entlockten wir nach und nach seine Griffgeheimnisse und kamen immer leichter nach oben.

Ein Erfolgserlebnis nach dem anderen stellte sich ein. Die Kinder wuchsen über sich hinaus, die Ehrgeiz war geweckt, die Touren gänzlich zu schaffen. Nachdem alle Kletterfreunde ihre Wünsche erfüllt hatten und die Kräfte sich dem Ende neigten packten wir alles wieder zusammen. Glückliche, stolz, müde und ruhig machten wir uns gegen 16 Uhr auf den Rückweg.

Es war ein gelungener Tag und alle waren sich einig: an den Felsen kehren wir gern zurück!

Es war ein tolles Erlebnis um Grenzen neu zu stecken, Selbstsicherheit und Vertrauen zu stärken und Ängste zu reduzieren.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei Hendrik für seinen Einsatz, seine Geduld und Umsicht. Wir freuen uns auf den nächsten Klettertag mit ihm.

